

Soeben wurde übernommen

Felix Emmel

DAS EKSTATISCHE THEATER

In Halbleinen RM. 2.85, in Ganzleinen RM. 3.—

„Es könnte eine Erneuerung unserer Bühnenkunst von diesem Buche ausgehen.“ (Rhein.-Westfäl. Zeitung.)

*

Vom gleichen Verfasser erschien

**DIE RASENDE LANDSCHAFT
ORIENTREISE**

180 Seiten. 24 Bilder. Ganzleinen RM. 6.—

„Ein sehr romantisches und sehr modernes Buch.“ (Frankfurter Zeitung.)

*

*Anlässlich der Uraufführung in München
erschien vom gleichen Verfasser*

ORPHEUS-DIONYSOS

Tanzdramatische Handlung in vier Bildern

20 Seiten. Text deutsch-englisch. 7 Bilder

Auf Kunstdruckpapier. Geheftet RM. 1.20

Bei der glänzend aufgenommenen Uraufführung kreierte Amerikas erster Tänzer, Ted Shawn, die Titelrolle.

„Grandiose Uraufführung . . . einer tanzdramatischen Handlung von einer choreographischen Wucht ohne gleichen.“ (Nachtausgabe.)

*

Für den Tänzerkongress in München erschien

TANZGEMEINSCHAFT

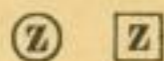
Vierteljahrsschrift für tänzerische Kultur

Schriftleitung Dr. Felix Emmel

II. Jahrgang, Heft 3

Einzelheft RM. —.80

Mit Beiträgen von Mary Wigman, R. v. Laban, Palucca, Skoronel, Wallmann, Kröllner, Kratina, Emmel, Shawn.



**MERKUR-BUCHHANDLUNG
DR. EKKEHART STARITZ & CO.
BERLIN W 50**

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig
Berliner Firmen wollen direkt beim Verlage bestellen

In unserm Verlag erscheint soeben:

**Die hutterischen
Gemeinschaften**

von

Bertha W. Clark

Professorin für Volkswirtschaft an d. Universität Chicago

Die hutterischen Brüder sind eine Gemeinschaft friedensgesinnter, sittenreiner täuferischer Christen, die im Reformationsjahrhundert durch Jakob Huter gegründet wurde und in Mähren sich schon vor 400 Jahren in Güter- und Arbeitsgemeinschaft, in Produktions- und Konsumtions-Bruderschaftskommunismus auswirkte. Trotz vieler Verfolgungen und Hinrichtungen durch Staat und Kirche, die diese Gemeinschaft über Siebenbürgen, Ungarn und Rußland nach Amerika brachte, ist die Gemeinschaft nie untergegangen und noch heute leben in Kanada und Süd-Dakota auf etwa 30 Bruderhöfen über 3000 Bekenner hutterischen Glaubens. Der unterzeichnete Verlag, der mit diesen amerikanischen Brüdern in engster Verbindung steht, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die gesamte hutterische Literatur aus vier Jahrhunderten herauszubringen. Uns stehen eine große Anzahl Handschriften zur Verfügung, die bisher noch nicht im Druck erschienen sind. Unser Geschäftsführer Dr. Eberhard Arnold willt z. Zt. in Amerika, um dort die weitere Herausgabe der hutterischen Literatur vorzubereiten. Unsere Arbeiten sollen dazu beitragen, den weitverbreiteten Irrtum über die Täufer, der auf die Auswüchse in Münster vom Jahre 1532 zurückzuführen ist, zu beseitigen. Zur Zeit wird in Gemeinschaft mit dem bekannten Geschichtsforscher, Prof. Loserth, Graz, das kleine Geschichtsbuch vorbereitet, welches die Geschichte der hutterischen Brüder vom Jahre 1528 bis zur Gegenwart darstellt. Es wird etwa 900 Seiten Lesikon-Format umfassen und im Jahre 1931 bei uns erscheinen.

Das vorliegende Bändchen bildet den Auftakt unserer hutterischen Literatur. Die Darstellung ist aus der Feder einer amerikanischen Nationalökonomin und bringt in gedrängter und doch umfassender Darstellung einen Abriss der hutterischen Geschichte, eine allgemeine Beschreibung dieser Gemeinschaft und ihrer Organisation, und einen Überblick über den gegenwärtigen Stand der hutterischen Gemeinschaft, die als einzige die Gütergemeinschaft vier Jahrhunderte lang durchführen konnte. Die Schrift von Bertha W. Clark hat eine große volkswirtschaftliche Bedeutung und kann dazu beitragen, das Verständnis für die inneren Voraussetzungen eines solchen Gemeinschaftslebens zu fördern.

Preis kart. RM 1.50.

Wir liefern laut beiliegendem Bestellzettel!

Lieferung erfolgt nur fest, bzw. bar.



Eberhard Arnold-Verlag G.m.
b.H.

Bruderhof-Neuhof (Fulda) und Leipzig

Auslieferung nur Leipzig & 1, Seeburgstraße 100